

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen führte seine 25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 15.12.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Bahnhofstraße 5, Rathaus, Sitzungssaal, von 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Gisela Lorenz

Mitglied

Dr. Dr. Egbert Gueinzius

Günter Herder

Bernd Kosmehl

Brigitte Leuschner

Utz Lohrengel

Wolfgang Paul

i.V. für Frau Zsikin

i.V. für Herrn Ziehm

Sachkundige Einwohner

Jürgen Keil

Dagmar Kurschus

Reinhard Leuschner

Günter Sturm

Mitarbeiter der Verwaltung

Rainer Lodyga

Bernhild Neumann

Torsten Zumm

FBL Ordnungswesen

SBL Recht

Verkehrsplaner

Gäste

Dr. Joachim Gülland

abwesend:

Mitglied

Kerstin Zsikin

Peter Ziehm

Sachkundige Einwohner

Julia Lerche

Joachim Sabiniarz

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 15.12.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.11.2009	
4	Protokollkontrolle	
5	6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 31.07.2007 BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 338-2009
6	Bezeichnung der Schiedsstellen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und Festsetzung der Bezirke der Schiedsstellen der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 365-2009
7	Wahl einer Schiedsperson BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 367-2009
8	Stand der Planung B 100 BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner	
9	Erläuterung der in der MZ vom 16.10.09 aufgelisteten Radwegeinvestitionen BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner	
10	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
	<p>Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Frau Lorenz stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind die Ausschussvorsitzende und 6 Ausschussmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit hergestellt.</p>	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	<p>Die Vorsitzende fragt nach Hinweisen bzw. Einwänden zur Tagesordnung. Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.</p>	<p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p> <p style="text-align: right;">Ja 7 Nein 0 Enth 0</p>
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.11.2009	
	<p>Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.</p>	<p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p> <p style="text-align: right;">Ja 4 Nein 0 Enth 3</p>
zu 4	Protokollkontrolle	
	<p>Die Ausschussvorsitzende geht auf die Problematik bezüglich des Grundstückes „Leipziger Straße 44“ ein und schlägt vor, das Thema der „Ruinen im Stadtgebiet“ im Jahr 2010 zu behandeln. Zur Salegaster Chaussee legte Herr Przybylski dar, mit welchen Maßnahmen erreicht werden könnte, dass diese Straße mit 50 km/h befahren werden kann. Sie erfragt bei der Verwaltung den weiteren Verfahrensweg dazu. Herr Zumm informiert, dass die verkehrsbehördliche Anordnung wieder beantragt ist, diese jedoch noch nicht wieder vorliege. Herr Kosmehl gibt zu bedenken, dass die Salegaster Chaussee nicht mehr außerorts liege, sondern innerhalb des Stadtgebietes Bitterfeld-Wolfen. Herr Lodyga verweist in dieser Frage auf die Verantwortung des Landkreises und die Begrenzung durch den gesetzlichen Rahmen.</p>	
zu 5	6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 31.07.2007 BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 338-2009
	Frau Neumann, B., SBL Recht erläutert den Beschlussantrag.	<p style="text-align: right;">Ja 7 Nein 0 Enth</p>

	empfohlen	0
zu 6	Bezeichnung der Schiedsstellen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und Festsetzung der Bezirke der Schiedsstellen der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 365-2009
	<p>Frau Neumann, B. erklärt den Beschlussantrag.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzis fragt nach, ob für die Stadt Bitterfeld-Wolfen noch 6 Schiedsstellen erforderlich sind, begründet seine Überlegung und regt diesbezüglich eine entsprechende Überprüfung an.</p> <p>Nach weiteren Wortmeldungen schlägt Frau Lorenz vor, durch die Verwaltung noch vor der nächsten Stadtratssitzung mit den Schiedsstellenvorsitzenden in Verbindung zu treten, um evtl. eine Reduzierung der Anzahl der Schiedsstellen zu erreichen.</p> <p>Herr Sturm schlägt vor, Herrn Dr. Gülland das Rederecht zu erteilen, um ihn über die Arbeit eines Schiedsstellenvorsitzenden berichten zu lassen.</p> <p>Die Ausschussvorsitzende lässt über das Rederecht abstimmen.</p> <p>Die Ausschussmitglieder sind einstimmig für die Erteilung des Rederechts für Herrn Dr. Gülland.</p> <p>Herr Dr. Gülland legt die Arbeit der Schiedsstellen im Allgemeinen dar und geht dabei auch auf Einzugsbereiche und Einwohnerzahlen ein.</p> <p>Diese Ausführungen bestärken die Anregung,, die Anzahl der Schiedsstellen durch die Verwaltung überprüfen zu lassen.</p> <p>Frau Lorenz schlägt der Verwaltung vor, sich mit den Schiedsstellenvorsitzenden diesbezüglich vorab in Verbindung zu setzen.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzis mahnt die Verwaltung an, mehr mit Analysen zur Stadt Bitterfeld-Wolfen zu arbeiten, um die Beschlussanträge dahingehend für die Stadträte verständlich und nachvollziehbar zu machen.</p> <p>Frau Lorenz bittet um eine entsprechende Aufnahme in das Protokoll.</p>	
	in die Verwaltung zurückverwiesen	Ja 7 Nein 0 Enth 0
zu 7	Wahl einer Schiedsperson BE: Frau Neumann, SBL Recht	Beschlussantrag 367-2009
	<p>Nachdem einige Fragen zum Bestand der Schiedspersonen beantwortet werden und der Hinweis auf die Änderung der Postleitzahl (statt 06766 – 06749)im Antragsinhalt gegeben wird, kommt es zur Abstimmung über den Beschlussantrag.</p>	
	empfohlen	Ja 7 Nein 0 Enth 0
zu 8	Stand der Planung B 100 BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner	
	<p>Der Baulastträger ist der Landesbetrieb Bau. Die Stadt wird nur für die Gehwege belastet werden.</p> <p>Herr Zumm erläutert die Baumaßnahme mit folgendem Verlauf anhand entsprechenden Kartenmaterials: Lindenstraße – Marler Platz – Dessauer Straße – Gelbes Wasser – Wittenberger Straße (Höhe Aral-Tankstelle). Er beantwortet dabei aufkommende Fragen.</p> <p>Herr Sturm weist darauf hin, dass es unverantwortlich sei, wenn man entlang der Wittenberger Straße ab Gelbem Wasser Bäume beseitigen würde, um Fuß- und Radwege zu errichten, obwohl auch mit dem Belassen der Bäume genügend Fläche vorhanden ist.</p>	

	<p>Herr Dr. Dr. Gueinzius schließt sich uneingeschränkt der Meinung von Herrn Sturm an.</p> <p>Die Ausschussmitglieder weisen auf Probleme im Kreuzungsbereich Nähe Sportbad hin und drücken Befürchtungen aus, dass dieser Bereich noch nicht ausreichend durchdacht ist.</p> <p>Herr Zumm meint, dass eine deutliche Verbesserung der Situation in diesem Bereich nach den Umbaumaßnahmen zu erwarten sei.</p> <p>Herr Sturm weist auf vor ca. 1 ½ Jahren durch den Ortschaftsrat Bitterfeld bereitgestellte finanzielle Mittel in Höhe von 50.000,- € für die „Kultivierung der Innenstadt“ vom Markt zur Goitzsche hin. Der Zustand dieser Flächen sei jedoch unverändert. Er fragt sich nun, ob die kostenintensiven Planungen dafür umsonst waren.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzius appelliert auch an die dringend notwendige Gestaltung der Berliner Straße als Verbindung der Bitterfelder Altstadt zur Goitzsche.</p> <p>Die Ausschussvorsitzende bittet, dies im Protokoll aufzunehmen.</p> <p>Zur Diskussion stellt Frau Lorenz zusammenfassend fest, dass die Problematik um den Kreuzungsbereich Sportbad, Baumfällmaßnahmen in der Wittenberger Straße, die Hauptstraßenführung Richtung Krankenhaus und die Errichtung eines Kreisverkehrs am Marler Platz überdacht werden sollten.</p>	
zu 9	<p>Erläuterung der in der MZ vom 16.10.09 aufgelisteten Radwegeinvestitionen BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner</p>	
	<p>Frau Lorenz geht auf einen Artikel vom 16.10.2009 in der MZ ein, in welchem Radweginvestitionen aufgelistet sind.</p> <p>Unter anderem tangieren diese auch die Stadt Bitterfeld-Wolfen. Es sind hierfür 473.000,- € benannt worden.</p> <p>Herr Zumm verweist auf die Entwicklung dieser Planung im Jahr 2008.</p> <p>Das Programm sollte die Jahre von 2009 bis 2013 betreffen, mittlerweile betrifft es die Jahre 2010 bis 2014.</p> <p>Es geht um 6 Radwege:</p> <p>OT Wolfen: an der Erich-Weinert- Schule (2010)</p> <p>OT Wolfen: ein kleiner Abschnitt vom Fuhneradweg am Wolfener Busch</p> <p>OT Thalheim: an der Hundesportanlage entlang Richtung Wolfen (Reuden)</p> <p>OT Bitterfeld: der sog. Schwarze Weg entlang der Bahngleise</p> <p>OT Wolfen: Anbindung des Rathauses vom Süden her über die Fichtestraße</p> <p>OT Thalheim: Grubenradweg – Verlängerung der Greppiner Straße Richtung Gelände Q-Cells</p> <p>Es werden Fragen zu den Verläufen der Radwege beantwortet.</p> <p>Die Ausschussmitglieder stellen fest, dass letztlich auch bei Fördermaßnahmen Eigenmittel durch die Stadt erbracht werden müssen, über die sie derzeit evtl. nicht verfügt.</p>	
zu 10	<p>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte</p>	
	<p>Frau Lorenz kündigt Themen für Sitzungen im Jahr 2010 an.</p> <p>Nachdem Herr Herder auf falsch aufgestellte Wegweiser zum Landratsamt hinweist erklärt Herr Zumm, dass angedacht sei, ein Wegweiserkonzept zu erarbeiten. Die Ausschussmitglieder verweisen jedoch auf eine umgehende</p>	

	<p>Änderung der falschen Wegweiser.</p> <p>Herr Herder spricht das Forum auf der Webseite der Stadt Bitterfeld-Wolfen an, in welchem man erst mehrere Seiten durchblättern muss, um auf neueste Eintragungen zu gelangen. Dies müsse anders geordnet werden.</p> <p>Frau Kurschus fragt nach einer Regelung auf der Parkplatzanlage am Bahnhof im OT Bitterfeld, die der „Fernwärme“ 4-5 Parkplätze reserviert. Sie spricht auch die sehr mangelhaften Fahrbahnmarkierungen an, ungeachtet dessen, wer dafür zuständig ist.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzius spricht die Notwendigkeit der Ausschilderung des Rathauses Bitterfeld-Wolfen an.</p> <p>Er bittet die Nutzung der Sitzungsräume im Rathaus Bitterfeld-Wolfen in Erwägung zu ziehen, da die Bedingungen bezüglich des Aufgangs in den Sitzungssaal im Rathaus Greppin sehr beschwerlich und nicht behindertengerecht sind.</p> <p>Frau Leuschner weist auf die Unzumutbarkeit der Parkmöglichkeit auf dem „Schweinemarkt“ im OT Bitterfeld hin.</p>	
zu 11	Schließung des öffentlichen Teils	
	<p>Die Ausschussvorsitzende schließt um 20:27 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.</p>	

gez.
Gisela Lorenz
Ausschussvorsitzende

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin